

Presse-Information
Baja Portalegre 500
27. Oktober 2018

Baja Portalegre 500, 2018 – Runde 11, FIA Cross Country Rally World Cup.

- **Doppelsieg für MINI bei der Baja Portalegre 500.**
- **Zwei Top-Podiumsplatzierungen für den MINI John Cooper Works Rally.**
- **Joan "Nani" Roma / Alex Haro gewinnen in Portugal.**
- **Stéphane Peterhansel und Beifahrer David Castera absolvieren vor der Dakar 2019 ein erfolgreiches MINI Debüt.**

München. Mit einem Doppelsieg für MINI ist die Baja Portalegre 500, die abschließende Runde des FIA Cross Country Rally World Cups 2018, zu Ende gegangen. Bereits vor wenigen Wochen hatte sich MINI seinen sechsten FIA World Cup Titel gesichert, nachdem sich Jakub "Kuba" Przygonski (POL) bei der Rallye du Maroc einen uneinholbaren Punktevorsprung in der Gesamtwertung erarbeitet hatte.

Der Spanier Joan "Nani" Roma und Co-Pilot Alex Haro (ESP) hielten die Geschwindigkeit mit ihrem MINI John Cooper Works Rally auf der ersten Etappe in Portugal am Freitag hoch. Trotz eines Reifenschadens, starker Regenfälle und rutschiger Bedingungen auf den letzten 15 Kilometern beendeten sie den ersten Abschnitt mit einem kleinen Vorsprung vor der Verfolgergruppe.

Auch die heutige zweite Etappe war geprägt von einer hohen Geschwindigkeit. Obwohl er mit zwei weiteren Reifenschäden zu kämpfen hatte, beendete Roma die letzte Etappe auf dem zweiten Platz, sicherte sich und seinem Beifahrer Haro einen knappen Vorsprung in der Gesamtwertung und damit auch den Gesamtsieg.

Stéphane Peterhansel (FRA) und sein neuer Co-Pilot David Castera (FRA) absolvierten in Portugal ein erfolgreiches Renndebüt für das X-raid MINI JCW Team. Die beiden hatten zur Vorbereitung auf die Dakar 2019 an der Baja Portalegre 500 im John Cooper Works Rally teilgenommen und verloren nach einem Reifenschaden im ersten Abschnitt Zeit. Auf der zweiten Etappe gaben sie jedoch ordentlich Gas und sicherten sich neben einem Etappensieg auch den zweiten Platz in der Gesamtwertung. Das Duo richtet den Fokus nun auf die Dakar 2019 und den ersten Wettkampfeinsatz im MINI John Cooper Works Buggy.

Joan "Nani" Roma: „Mit zwei Reifenpannen innerhalb von nur 70 Kilometern war die zweite Etappe alles andere als einfach. Dadurch mussten wir zwei Mal anhalten. Dennoch sind wir natürlich glücklich. Es war sehr wichtig im Hinblick auf die Dakar, alles mal getestet zu haben. Der MINI John Cooper Works Rally funktioniert wirklich gut. Es war wirklich kein leichtes Rennen, es war sehr kurvenreich, es gab sehr viele Bäume – entsprechend war alles ziemlich kompliziert.“

Stéphane Peterhansel: „Es war ein gutes Wochenende für uns und eine gute Gelegenheit für mich, vor der Dakar mit David Castera nochmal ein Training zu absolvieren. Wie immer ist die Baja Portalegre ein wirklich interessantes Rennen und das Fahren nicht einfach. Wir sind Zweiter geworden, was natürlich nicht die beste Platzierung ist, allerdings waren wir auch nicht auf den Sieg fokussiert. Unser Fokus lag auf dem Training im Hinblick auf die Dakar. Das Auto war gut, wir hatten keine Probleme, die Geschwindigkeit war nicht so schlecht. Für mich lief es wie erwartet. Wir hatten einen guten Rhythmus, und ich habe ein gutes Gefühl bei David, also ein perfektes Wochenende.“

Baja Portalegre 500, 2018 – MINI Endergebnis

Fahrer	Beifahrer	Auto	#	Team	Position
Joan "Nani" Roma (ESP)	Alex Haro (ESP)	MINI John Cooper Works Rally	604	X-raid Team	1.
Stéphane Peterhansel (FRA)	David Castera (FRA)	MINI John Cooper Works Rally	601	X-raid MINI JCW Team	2.

Medienkontakt.

Head of BMW Group Design, Innovations & Motorsports Communications
Benjamin Titz
Telefon: +49 (0)179 – 743 8088
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

MINI Motorsport-Kommunikation
Matthias Schepke
Telefon: +49 (0)151 – 601 90450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Medien-Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

MINI Motorsport im Netz.

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports